

Sitzung des PGR-Sankt Lukas am Mittwoch, den 15.04.2026

im Augustinus Raum des Pfarrbüro St. Lukas um 19:30 Uhr

Anwesende Teilnehmer:

- Hans-Peter Buhs
- Monika Genius
- Susanne Jubelius
- Margret Jung
- Hans-Josef Keiffenheim
- Martina Luxem
- Paul Luxem
- Dr. Mathias Michel
- Anita Müller
- Stephanie Oerter
- Agnes Pauly
- Jörg Schuh
- Siegmars Stenner
- Martina Wolf

Entschuldigt:

- Stefanie Kuhn
- Annegret Neumann
- Andrea Maria Schlich
- Evelyne Schumacher

TOP 1: Begrüßung und geistliches Wort

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Martina Wolf die Teilnehmenden. Das geistliche Wort wurde von Stephanie Oerter beigesteuert und stand unter dem Motto des Losungswortes 2026: „Siehe, ich mache alles neu!“.

TOP 2: Genehmigung der Protokolle

Die Protokolle der PGR-Sitzungen vom 20.11.25, 10.12.25, 15.01.26, 18.02.26 und 08.03.26 wurden von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

TOP 3: Rückblick und Reflexion

- Der Neujahrsempfang am 15.01.26, der gemeinsam mit dem Verwaltungsrat stattfand, wurde sehr positiv bewertet. Besonders der gemeinsame Gottesdienst sowie das anschließende Beisammensein in lockerer Runde förderten den Austausch zwischen den Räten.
- Für den Neujahrsempfang 2027 wurden verschiedene Anregungen diskutiert: Die Zusammenkunft könnte entweder nur für die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und Verwaltungsrates stattfinden oder als öffentliches Patronatsfest zu Ehren des heiligen Lukas. Eine endgültige Entscheidung dazu steht noch aus; alle Mitglieder machen sich hierzu Gedanken.
- Die Verabschiedung und Begrüßung des alten und neuen PGR am 25.01. wurde als gelungen empfunden.
- Die Wahl des Verwaltungsrates am 08.03.26 verlief gut, allerdings gab es im Vorfeld nur wenig Interessierte, die sich selbst zur Wahl stellten oder Kandidaten vorschlugen.
- Zur „neuen Kommunionvorbereitung“ berichtete Herr Dekan Schuh: In St. Lukas wird auf eine lebensbegleitende Katechese gesetzt, wobei Einführung und Vertiefung in den christlichen Glauben über einen längeren Zeitraum erfolgen – nicht nur in den sechs Monaten vor der Kommunion. Wer mehr möchte, kann weiterführende Angebote wahrnehmen. Der Elternabend findet künftig bereits im Juni statt, und der Kommuniionsunterricht wird in unterschiedlichen Stundenmodellen ausgeweitet. Die Gottesdienste für die Kommunionkinder bleiben bestehen. Frau Pia Hepp ist für die Innenstadt Mayen in der Vorbereitung und Planung mitverantwortlich.

TOP 4: Delegation in den Rat des Pastoralen Raumes und Verwaltungsrat

- Alina Montada zeigte Bereitschaft, dem Rat des Pastoralen Raumes beizutreten.

Die Abstimmung verlief einstimmig für ihre Delegation.

Sie soll zukünftig zu Sitzungen eingeladen, wenn Berichte aus dem Rat Pastoraler Raum anstehen.
Aus dem PGR erklärte sich

niemand mehr bereit.

- Zur Delegation aus dem PGR in den Verwaltungsrat erklärte sich Frau Wolf bereit.

Hier wurde mit 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen abgestimmt.

TOP 5: Klausurtag am 30.10.26-31.10.26 auf Berg Moriah mit Pfarrei St. Jodokus

Für die Vorbereitung des Ablaufs und der Inhalte des Klausurtages, dessen Schwerpunkt die zukünftige Entwicklung und die Gestaltung von Wortgottesdiensten ist, erklärten sich Herr Dr. Michel und Frau Schlich bereit. Von St. Jodokus werden zwei weitere Personen die Planung unterstützen.

TOP 6: Caritas-Sammlungen

Die Zuständigkeiten, Motivation und Rückmeldungen aus den einzelnen Kirchorten wurden besprochen:

- Frau und Herr Luxem berichteten aus St. Johann, dass dort einmal jährlich eine große Aktion stattfindet, bei der haltbare Lebensmittel und Geld von Haus zu Haus gesammelt werden. Diese Aktion verläuft stets erfolgreich.

- Herr Keiffenheim berichtete aus Kehrig von wenig Ertrag bei den Kirchsammlungen, was auch in anderen Kirchorten ähnlich ist.

Es wurde gefragt, ob noch genügend Menschen hinter den Aktionen stehen. Jeder hat die Aufgabe, im eigenen Kirchort nachzufragen. Frau Oerter erkundigt sich im Pfarrbüro nach der Liste der Zuständigen für die Caritassammlungen. Das Thema wird in der nächsten Sitzung am 15.06.26 erneut aufgegriffen.

TOP 7: Lokale Teams

Bedarf und Möglichkeiten für lokale Teams, z.B. in den Kirchorten und der Innenstadt Mayen, wurden diskutiert. Ein im Vorfeld verschickter Brief zu „Lokale Teams (Ziele, Aufgaben, Struktur...)“ diente als Grundlage.

Viele dieser Teams existieren bereits informell, etwa für Fronleichnam oder die Sternsingeraktion. Sie dienen als Vernetzung und bilden ein kleines Team innerhalb der großen Pfarrei und sind ein Ort, an dem Kirche gelebt wird.

Der PRG würde bei diesen Teams lediglich anfragen, ob alles läuft, und alles geschieht in Abstimmung mit dem PGR. Er behält den Gesamtüberblick, während das lokale Team für die jeweiligen Kirchorte zuständig ist.

Eine offene Einladung zur Bildung lokaler Teams könnte im Pfarrbrief mit Termin und Ort veröffentlicht werden. Die Fragen, ob der PGR die Bildung lokaler Teams wünscht und ob dies nach Beschluss verpflichtend für alle Kirchorte sein soll, werden in der nächsten Sitzung am 15.06.26 entschieden.

Es gibt verschiedene Meinungen zu lokalen Teams: Kritische Stimmen befürchten erhöhten Kommunikations- und Zeitaufwand sowie zu wenige Engagierte für zu viele Gremien. Positive Stimmen betonen, dass es bereits engagierte Menschen gibt und die Wertschätzung durch ein „Label“ für Ehrenamtliche steigt.

TOP 8: Verabschiedung in den Ruhestand von Pastor Thomas Corsten

Am 06.09.26 wird Pastor Thomas Corsten während der Sonntagsmesse in den Ruhestand verabschiedet. Im Anschluss an die Messe organisieren Frau Schlich, Frau Wolf, Herr Buhs und Herr Stenner einen kleinen Umtrunk .

TOP 9: Verschiedenes

- Am 13. August wird das Stück „Was ihr wollt“ bei den Burgfestspielen für die Angestellten der Pfarrei aufgeführt. Zunächst können sich die Angestellten anmelden, später auch die Ehrenamtlichen. Es stehen 200 Plätze zur Verfügung. Im Anschluss findet ein Empfang im Pfarrgarten statt.

- Das Thema „Wortgottesdienstfeiern in Zukunft“ (Martina und Paul Luxem) wird bei den Klausurtagen im Oktober behandelt.
- Es besteht Einigkeit darüber, dass Schaukästen befürwortet werden und die Betreuung vor Ort erfolgt. Eventuelle Anschaffungen in Kirchorten ohne möglich
- Das Freitagsläuten (Erich Mieden) ist abgeschlossen.
- Für das Projekt „Gemeinde im Gespräch“ (Martina Wolf) wird Unterstützung gesucht. Zwei Treffen im Jahr sollen nach den Messen bei Kaffee und Kuchen oder einem Getränk den Austausch mit Gemeindemitgliedern ermöglichen, zum Beispiel am 14.6. nach dem Gottesdienst in der Waldkapelle.
- Ideen zur Gewinnung von Unterstützern: Vermeldung beim Sonntagsgottesdienst, Veröffentlichung im Pfarrbrief und ggf. in sozialen Medien. Auch für kleine, überschaubare Aufgaben können gezielt Personen angesprochen werden.
- Das Projekt „KirchRaumpilot“ Kehrig ist in einigen Punkten noch in Klärung. Einen aktuellen Stand gibt es in der nächsten Sitzung.

Personelle Situation/Infos

Ab 31.08.26 geht Pastor Corsten in den Ruhestand.

Ab 01.09.26 wird Kaplan Antonio Jagodin für drei Jahre eine volle Stelle übernehmen. Beide werden auch im Bereich Mayen wohnen.

Pater Jaya Thulimelli verstärkt das Team für etwa fünf Jahre mit einer halben Stelle

Hinweis auf die neu gestaltete Homepage

Herr Stenner berichtet aus Kürrenberg, dass es ein Begrüßungsheft/Willkommensschreiben für Neuzugezogene gibt, in der auch Kirchenthemen mit aufgenommen wurden.

Die Sitzung endet um 21:50 Uhr.

Die nächste Sitzung ist für den 15.06.2026 angesetzt.

Für das Protokoll: Stephanie Oerter